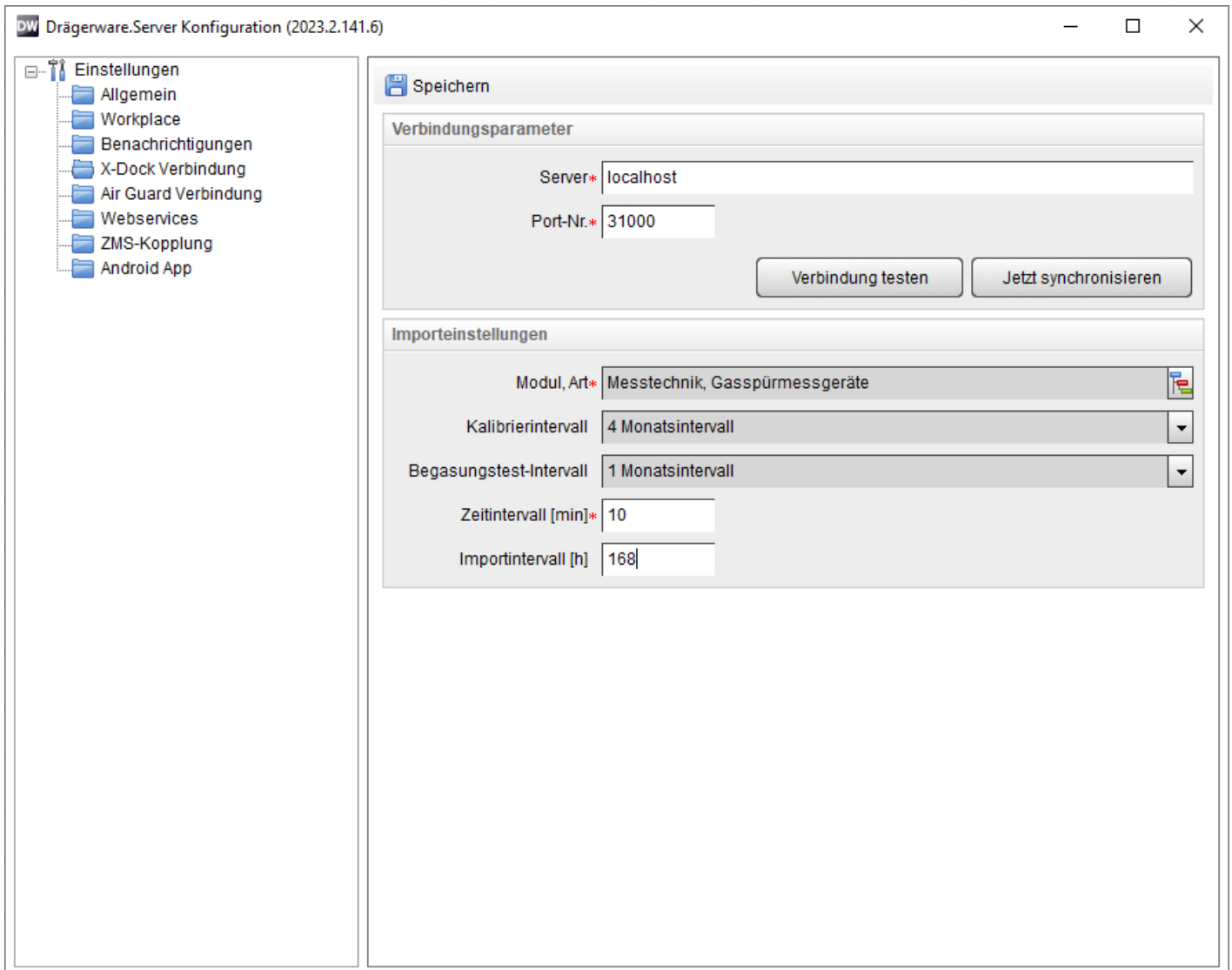


Einrichten der X-dock Verbindung via X-Dock Manager

Aufgrund der Abkündigung der X-Dock-Manager Software ist eine Anbindung nur noch via Gas Detection Connect möglich.

Die Verbindung zum X-Dock-Manager wird in der **Drägerware.Server Konfiguration** eingetragen.



Verbindungsparameter

Hier sind die Werte zur Verbindung mit der X-dock Manger Datenbank einzutragen. Diese Werte sind bei einer Standard-Installation bereits vorausgefüllt.

Verbindung testen

Über diese Schaltfläche kann die Verbindung zur Datenbank überprüft werden.

Jetzt synchronisieren

Durch Klick auf diese Schaltfläche werden die Daten unabhängig von den Zeiteinstellungen synchronisiert.

Importeinstellungen

Modul, Art

Hier sind das Modul und die Art auszuwählen, in dem die Gasspürmessgeräte in der Drägerware.Werkstatt verwaltet werden sollen.

Kalibrierintervall

Um das Datum der nächsten Kalibrierung aus X-Dock zu übernehmen, muss hier ein Intervall aus der Drägerware.Werkstatt ausgewählt werden. Hierbei wird der Zeitraum des Werkstatt-Intervalls ignoriert und immer das nächste Datum aus X-Dock verwendet.

Begasungstest-Intervall

Um das Datum der nächsten Begasung (Bumptest) aus X-Dock zu übernehmen, muss hier ein Intervall aus der Drägerware.Werkstatt ausgewählt werden. Hierbei wird der Zeitraum des Werkstatt-Intervalls ignoriert und immer das nächste Datum aus X-Dock verwendet.

Zeitintervall [min]

Dieses Intervall bestimmt den Zeitabstand, in dem ein Datenabgleich zwischen der X-dock Datenbank und der Drägerware.Werkstatt durchgeführt wird. Ein Wert kleiner 10 Minuten ist **nicht** möglich.

Importintervall [h]

Bestimmt den Zeitraum, in dem nach durchgeführten Änderungen gesucht und in die Drägerware.Werkstatt importiert wird.

Beispiel:

Bei einer Einstellung von 168 Stunden (= 1 Woche) werden nur Änderungen an die Drägerware.Werkstatt übertragen, die innerhalb der letzten Woche durchgeführt wurden.

Erstabgleich der Daten

Wurden bereits Daten im X-dock Manager verwaltet und soll ein Erstabgleich durchgeführt werden, so muss zum kompletten Import aller Geräte- und Prüfdaten das **Importintervall** zunächst auf **0** gestellt werden.

Wurden alle Daten in die Drägerware.Werkstatt übernommen, ist das Importintervall wieder auf den empfohlenen Wert umzustellen und der Dienst neu zu starten.